Wagner Richard (Wilhelm), dt. Komponist, Dirigent und Musikdramatiker

1813 - 1883

* 22.5.1813 in Leipzig, † 13.2.1883 in Venedig. ∞ 1) 1836 Minna Planer, ∞ 2) 1870 Cosima von Bülow (von Hans von Bülow geschieden, Tochter von Franz Liszt), drei Kinder. Ab 1831 Musikstudium in Leipzig. Ab 1833 Musikdirektor in Würzburg, Magdeburg und Riga; Aufenthalte in London, 1840/41 in Paris, 1842-1849 in Dresden. 1849-1858 wegen Teilnahme an der Revolution Flucht in die Schweiz und im Exil in Zürich, 1859-1861 in Paris. Ab 1864 in München, wo König Ludwig II. von Bayern dem immer verschuldeten Wagner finanzielle Unterstützung gewährte. 1866-1871 erneut Exil (in München wurde er wegen seiner Verschwendungssucht nicht mehr gelitten) in Tribschen am Vierwaldstädtersee (LU). 1872 Umzug nach Bayreuth, wo Ludwig II. das Festspielhaus mitfinanziert. 1882 aus gesundheitlichen Gründen nach Venedig. Wagners Opern wurden triumphal gefeiert. Sein Denken war von Antisemitismus beeinflusst.

Lit.: Wikipedia

GND: 118594117

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1900-1930	02.06.1927	In Triesenberg werden drei Amerika-Auswanderer von der Gemeindevertretung und der Harmoniemusik feierlich verabschiedet